



**TEILNAHME AM SYNODALEN PROZESS
EIN LEITFADEN FÜR KATHOLIKEN, DIE DER
TRADITIONELLEN LATEINISCHEN MESSE VERBUNDEN SIND
ERSTELLT VON DER FOEDERATIO INTERNATIONALIS UNA VOCE (FIUV)**

Der Heilige Stuhl hat zu Beiträgen zu der für 2023 geplanten Synode zur Synodalität eingeladen. Frühere Befragungen, wie die Familiensynode im Jahr 2015, lassen vermuten, daß die Beiträge, die Einfluß auf die endgültigen Dokumente nehmen dürfen, nach ihrer Übereinstimmung mit der Agenda der Synodenorganisatoren ausgewählt werden können. Sollten die Katholiken, die der alten Liturgie der Kirche verbunden sind, ihre Meinung nicht kundtun, wäre unsere Nichtberücksichtigung jedoch unvermeidlich. Darüber hinaus werden Ansichten, die in späteren Phasen nicht einbezogen werden, zumindest in früheren Phasen und auf lokaler Ebene, vielleicht von aufgeschlosseneren Personen, zur Kenntnis genommen worden sein. Ohne übertriebene Hoffnungen in das Endergebnis zu setzen, sollten wir alles in unserer Macht Stehende tun, um sicherzustellen, daß unsere Ansichten Teil der Diskussion sind.

Dieses Dokument soll Ihnen helfen, sich so effektiv wie möglich an dieser Befragung zu beteiligen.

Der Stichtag ist der 2. März 2022: Aschermittwoch 2022

Wohin die Beiträge gehen sollen:

Man kann Einsendungen an die Gemeinde richten oder an die Diözese – oder gleich direkt an den Heiligen Stuhl.

Da möglicherweise manche Beiträge nicht weitergeleitet werden, ist es empfehlenswert zu ermitteln, wer auf Gemeinde- und Diözesanebene der richtige Ansprechpartner ist, und dann die Dokumente direkt an diese Personen zu senden.

Unter folgendem Link sind Kontakte innerhalb der einzelnen Diözesen zum weltweiten Synodalen Prozeß angegeben:

https://www.wir-sind-kirche.de/?id=125&id_entry=9045#LINKS

Die römische eMail-Adresse für die Organisation der weltweiten Synode ist: synodus@synod.va

Was von jeder Ebene an die nächste weitergegeben wird, hängt von der Art und Weise ab, wie die Verantwortlichen in den Pfarreien und Diözesen die Antworten zusammenfassen oder zusammenstellen: Sie sollten ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Antworten einzubeziehen, aber auch sicherstellen, daß die nächsthöhere Ebene sie sehen kann, selbst wenn sie nicht eindeutig weitergegeben werden.

Wer kann teilnehmen?

In den offiziellen Leitlinien heißt es, Beiträge seien willkommen von

- Einzelpersonen
- informellen Gruppen
- Gruppen, die Mitglieder innerhalb der Diözese vertreten

Mit anderen Worten: Jedes Mitglied einer Gemeinde mit traditioneller Messe kann einen Beitrag einreichen; eine Gemeinde, eine Gruppe von Katholiken, die eine Messe beantragen, ein Chor, eine Schule oder eine andere Gruppe kann einen gemeinsamen Beitrag senden; und ein lokaler Verein oder eine Gottesdienstgemeinde, kann ebenfalls einen Beitrag leisten. Die *Internationale Föderation Una Voce* wird selbst auch einen Beitrag einbringen. Keine dieser Möglichkeiten sollte vernachlässigt werden.

Welche Art von Botschaft?

Es gibt eine große Menge an Dokumenten über die Synode, die vom Heiligen Stuhl erstellt wurden, und weitere werden von den Bischofskonferenzen und Diözesen erstellt. Es besteht jedoch keine Notwendigkeit, die Hunderte von Seiten an Material zu lesen.

Unter folgendem Link befinden sich allgemeine Informationen sowie Handbücher für die Beratungen in den Ortskirchen:

<https://www.dbk.de/themen/bischofssynode-synodale-kirche-2021-2023>

Das römische Vorbereitungsdokument enthält unter Punkt 30. zehn Fragenbereiche, zu denen man sich äußern kann.

<https://press.vatican.va/content/salastampa/it/bollettino/pubblico/2021/09/07/0540/01156.html#TEDE43OK>

Das deutsche Handbuch ("Vademecum" von latein. "vade mecum" = "geh mit mir") finden Sie unter:

https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/dossiers_2021/Vademecum-DE-Bischofssynode2021-2023.pdf

Unter Punkt 5.3. (ab Seite 29) sind Impulsfragen für die Gespräche in kleinen Gruppen angegeben.

Die Erläuterungen, wie die Beiträge erstellt werden sollen, scheinen relativ vage, aber sie sind offen angelegt:

Mit der Synode soll den folgenden grundlegenden Fragen nachgegangen werden: Eine synodale Kirche, die das Evangelium verkündet, „geht gemeinsam“. Wie verwirklicht sich dieses „gemeinsame Gehen“ heute in Ihrer Ortskirche? Welche Schritte lädt der Heilige Geist uns ein zu gehen, damit wir in unserem „gemeinsamen Gehen“ wachsen? (VD, 28)

Hinweise zum Verfassen eines Beitrags

Behalten Sie die Grundfrage der Synode im Auge ("Zu welchen Schritten lädt uns der Geist ein, um in unserem 'gemeinsamen Weg' zu wachsen?"), und halten Sie Ihre Antworten kurz, höflich und sachlich. Wir empfehlen Ihnen, sich auf 50 bis 200 Worte zu beschränken.

Lassen Sie nicht zu, daß jemandem, der den Text schnell liest, entgeht, daß Sie die traditionelle römische Liturgie schätzen und daß sie zur Kirche beiträgt (zur Einheit, zu den Ausgegrenzten usw.). Diese Punkte sollten von denjenigen berücksichtigt werden, die die Antworten zusammenfassen: Geben Sie ihnen keinen Vorwand, Sie zu ignorieren, indem Sie als illoyal, wütend oder extrem erscheinen.

Wortwahl

Die Begriffe "außerordentliche" und "ordentliche" Form werden offiziell nicht mehr verwendet, obwohl diejenigen, die diese Beiträge lesen, sie noch verstehen sollten. Die offiziell anerkannten Bezeichnungen für die traditionelle lateinische Messe sind nun "die frühere Liturgie", "das Meßbuch von 1962" und "die Messe von 1962". Es sollte jedoch jede klare Terminologie akzeptiert werden, wie z. B. "Traditionelle lateinische Messe" (TLM).

Sie könnten darüber nachdenken, ob die folgenden Punkte für Ihre eigene Erfahrung, wie der Heilige Geist die Kirche leitet, relevant sind:

- Die TLM wird oft von jungen Menschen und jungen Familien besonders geschätzt.
- Die TLM kann Ungläubige und Verirrte anziehen, vor allem durch ihre Schönheit und den Sinn für das Heilige, den sie hervorruft.
- TLM-Gemeinden können hinsichtlich der Bildung, des sozialen und ethnischen Hintergrunds der Gemeindemitglieder und hinsichtlich der Integration von Menschen mit Einschränkungen eine größere Vielfalt aufweisen als typische Novus-Ordo-Gemeinden.
- Die TLM-Gemeinden sind oft ausgewogener, was das Alter der Mitglieder angeht (weil sie sowohl junge als auch alte Menschen umfassen) und was das Geschlecht der Mitglieder angeht (weil sie nicht überwiegend aus Frauen bestehen, wie viele Novus-Ordo-Gemeinden).
- Die TLM-Gemeinden sind bekannt für die Zahl der Berufungen zum Priestertum und zum Ordensleben, die aus ihnen hervorgehen, einschließlich der Berufungen in die diözesanen Priesterseminare (d.h. nicht nur in die traditionellen Priesterinstitute und Gemeinschaften).
- TLM-Gemeinden, die sich in der Ortskirche sicher und geschätzt fühlen, zeichnen sich durch ihre Loyalität gegenüber dem Bischof und ihren Beitrag zum Leben ihrer Pfarreien in finanzieller, sozialer und anderer Hinsicht aus.
- Die TLM trägt zum liturgischen Leben der Diözesen bei, indem sie unter anderem den Forderungen des Zweiten Vatikanischen Konzils nach Beibehaltung der lateinischen Sprache in der Liturgie (Sacrosanctum Concilium 36.1), dem Vorrang des Gregorianischen Chorals (Sacrosanctum Concilium 116) und der Förderung der liturgischen Vielfalt (Sacrosanctum Concilium 4, 37; Unitatis Redintegratio 4, 17) nachkommt.
- Dort, wo sie sich etabliert haben, stabil und sicher sind, haben sich die TLM-Gemeinden in vielen apostolischen Werken engagiert, darunter in der Bildung und der Obdachlosenhilfe.

ROMWALLFAHRT DER MÜTTER VON PRIESTERN



Erfahrungsberichte über den positiven Beitrag der traditionellen Liturgie zum Leben der Kirche werden von einer Gruppe von Priester-Müttern, die in Paris startet, auf einem Pilgerweg nach Rom gebracht.

Alle sind eingeladen, ihnen Erfahrungsberichte zu schicken, die sie beim Heiligen Stuhl abgeben werden.

Die englische Version ihrer Website finden Sie hier:

<https://lavoieromaine.com/en/>

Auf Französisch, hier:

<https://lavoieromaine.com/le-rite-tridentin-est-une-riche-esse-pour-leglise/>

Auf Italienisch, hier:

<https://lavoieromaine.com/it/il-rito-tridentino-una-ricchezza-per-la-chiesa/>

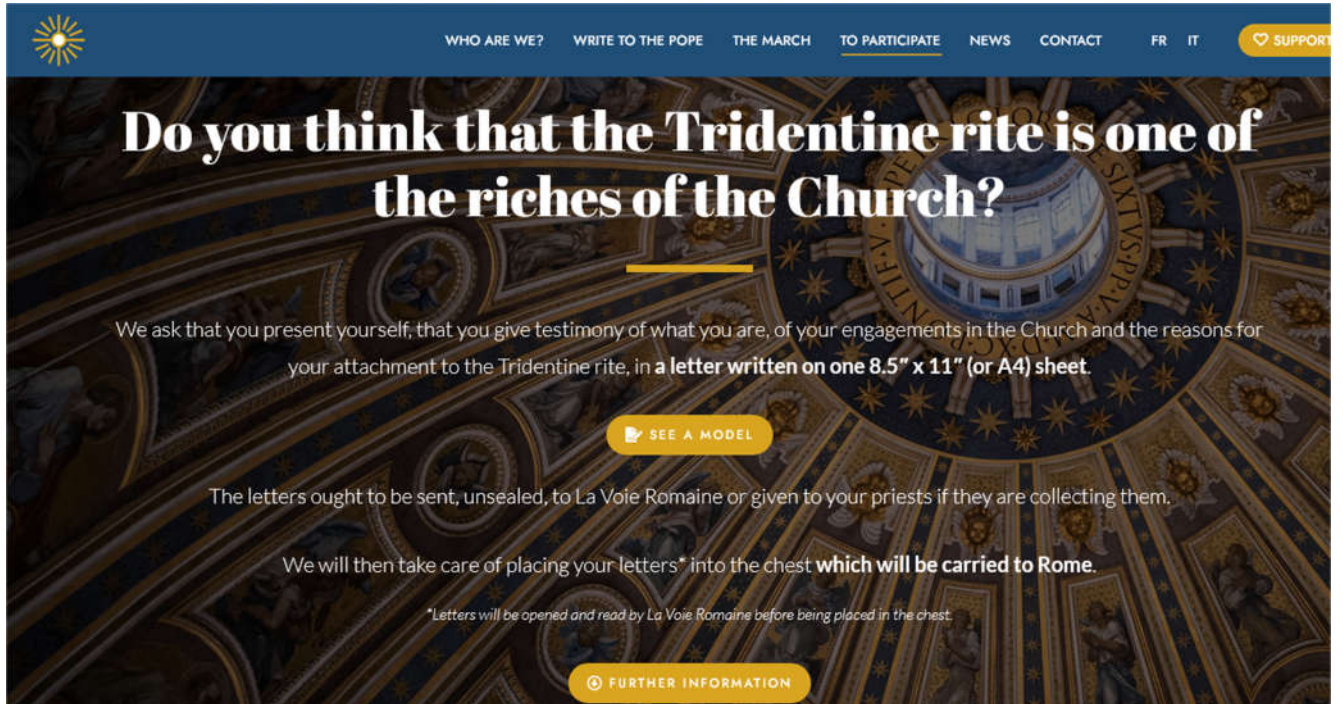
Abgabetermin ist der 6. März, der erste Sonntag der Fastenzeit.

Die Briefe können per eMail geschickt werden (als PDF-Datei) an:

contact@lavoieromaine.com

Website der Aktion:

<https://lavoieromaine.com/en/the-tridentine-rite-is-one-of-the-riches-of-the-church/>



Do you think that the Tridentine rite is one of the riches of the Church?

We ask that you present yourself, that you give testimony of what you are, of your engagements in the Church and the reasons for your attachment to the Tridentine rite, in a **letter written on one 8.5" x 11" (or A4) sheet.**

[SEE A MODEL](#)

The letters ought to be sent, unsealed, to La Voie Romaine or given to your priests if they are collecting them.

We will then take care of placing your letters* into the chest **which will be carried to Rome.**

*Letters will be opened and read by La Voie Romaine before being placed in the chest.

[FURTHER INFORMATION](#)